

NOTIZEN

Ulli Hausknecht offener Meister

Apolda. (tlz) Insgesamt 26 Teilnehmer begrüßte Turnierleiter Klaus-Peter Krug bei der ersten offenen Kreismeisterschaft für nichtaktive Schachspieler im Apoldaer Schloss. Mit fünf Siegen in fünf Runden konnte sich Ulli Hausknecht souverän den Titel sichern. Wolfram Schack belegte mit nur einem halben Punkt Rückstand den zweiten Platz vor Peter Opitz.

Beim Talentsichtungsturnier der Thüringer Schachjugend gingen zwölf junge Glockenstädter an den Start. Annika Maaß (U10) war die einzige, die sich für die Thüringer Schacheinzelmeisterschaft qualifizierte. Dem Weimarer Robert Latka (U14) gelang dies ebenfalls.

Den vierten Platz untermauert

Weimar. (tlz/st) Die Damen des Tischtennis-Clubs Weimar um Susanne Grau beendeten die Saison nach einem 8:4 im Schlusspiel gegen Schott Jena auf einem sehr guten vierten Platz in der Thüringenliga. Dank eines klaren 10:2-Erfolges beim SV Großrudstedt hat die dritte Jugendmannschaft des TTC nun eine gute Chance auf den Gewinn der Jugend-Kreisliga. Beim Spitzenspiel am kommenden Freitag gegen Gispersleben II muss allerdings noch einmal eine konzentrierte Leistung her, um eine tolle Saison entsprechend positiv abzuschließen.

Rang sechs für Stockschiützen

Weimar. (tlz) Für die Eissstockschiützen des KSSV Victoria Weimar reichte es bei ihrem Heimspiel, dem Pokal der Stadt Weimar, der in der Erfurter Eissporthalle ausgetragen wurde, wiederum nur zu Platz sechs. Pokalsieger und damit auch Gewinner der Wandertrophäe wurde die ZSG Jonsdorf.

Remis sichert den Vizeplatz

Kranichfeld. (tlz) Die Verbandsliga-Handballer der SpVgg Kranichfeld haben mit Personalsorgen ein 25:25-Unentschieden bei der SG Könnitz/Saalfeld III erreicht und damit den zweiten Tabellenplatz vor dem letzten Spieltag gesichert.



Kam nicht unter die Podiumsränge: Lisa Schaarschmidt und ihre Trainerin waren aber mit dem siebenten Platz trotzdem zufrieden. Der einzige Junge unter den Startern des HSV Weimar, Dominik Naue, wurde guter Viertes. Foto: privat

Neulinge gaben Einstand

Turnen: HSV-Schützlinge schlugen sich wacker bei Landesmeisterschaften

Gera/Weimar. (tlz) Die besten Turnerinnen und Turner Thüringens bis elf Jahre lieferten sich bei den Landeseinzelmeisterschaften in Gera spannende Wettkämpfe. In den weiblichen Altersklassen waren die Starterfelder sehr groß. Somit war jedes Zehntel ein Zünglein an der Waage.

Erschwerend kam dieses Jahr die härtere Bestrafung für einen Sturz hinzu, der besonders beim „Zitterbalken“ die Wertungen dominierte. Während Gera den Heimvorteil zu

nutzen schien, und dies unter hervorragenden Bedingungen, war Trainerin Kerstin Kanitz vom HSV Weimar mit den Leistungen ihrer Schützlinge in der AK 8/9, zufrieden. Immerhin schafften es Marie Schaarschmidt und Theresa Naue als Neulinge in dieser Altersklasse auf Platz zehn und 13 von 38 Startern.

Komplettiert hätte den Reigen sicherlich auch Annika Lara Schmidt, die allerdings durch eine Verletzung ihre Stärken nicht voll ausnutzen

konnte. In der AK 10/11 verfehlte Lisa Schaarschmidt mit Platz sieben knapp den Sprung unter die besten sechs Turnerinnen. In dieser Altersklasse hatten führende Turnvereine, wie Suhl, Jena, Meiningen und Erfurt fast alle Topfavoriten am Start.

Trainerin Annette Schaarschmidt freute sich über einen gelungenen Auftritt von Evelyn Franke, die sich als Neuling in der Altersklasse mit soliden Leistungen unter die ersten 20 mischte. Im

männlichen Bereich gab es leider nur einen Starter in der AK 10/11. Dominik Naue trat unter zehn Turnern den HSV und stellte sein Talent unter Beweis. Nur hauchdünn war der Abstand zum dritten Platz und damit zur Medaille. Aber nach einem Patzer am Pauschenpferd rutschte er auf den undankbaren vierten Rang. Selbst der Vizelandesmeister Tim Weise erzielte mit 479 Holz neuen Herren-Bahnrekord, Lothar Dittmar markierte 468 Holz und damit einen neuen Seniorenbahnrekord. Das Endergebnis bedeutete gleichzei-



Voller Eifer stürmten die Kinder der Altersklasse Schüler D beim Crosslauf im Webicht auf ihre Runde. Foto: privat

Endspurt im Webicht

90 Starter beim Crosslauf des HSV Weimar

Weimar. (tlz) Jüngst fand die 6. Offene Vereinsmeisterschaft im Crosslauf des HSV Weimar über die Streckenlängen von 500 bis 3000 Meter im Webicht statt. Besonders die Schüler und Jugendlichen der Abteilung Triathlon nutzten die Gelegenheit, sich mit ihren Altersgenossen zu messen. Insgesamt starteten über 90 Läuferinnen und Läufer von den Schülern bis zu den Erwachsenen. Selbst die Jüngsten, wie Gustav Rosenbaum und Antonia Rische, beide Jahrgang 2005, wagten sich auf die 500 m-Runde und waren voller Stolz, diese geschafft zu haben. Pech hatte

leider Anouk Scheel (Jg. 2003), die aufgrund eines Sturzes ihren Lauf nicht beenden konnte. Das spannendste Rennen war das der Altersklasse Schüler A, wo bis kurz vor dem Ziel Wilhelm Stahr vom KSSV Victoria Weimar-Schöndorf in Führung lag und sich erst im Endspurt Janik Riese und um zwei Zehntel Tom Gorges geschlagen geben musste. Für die Nachwuchstriathleten des HSV Weimar ist dieser Crosslauf gleichzeitig das Startsignal für die kommende Wettkampfsaison gewesen, die mit dem 5. Worbiser Duathlon am 26. April beginnt.

Mellingen und Jena II wollen aufsteigen

Kegeln: Die 2. Landesklasse ruft

■ Von Christian Merettig

Weimarer Land. (tlz) Der 22. Spieltag in der Kreisliga der Kegler war gleichzeitig der letzte. Die Saison 2008/2009 war die längste in der Geschichte des Kreisvereins Kegeln Weimar, denn mit zwölf Teams war die Liga stark besetzt.

Der Schöndorfer SV II empfing den SV Ramsla. Ein Spiel, das erst mit dem letzten Wurf entschieden wurde. 2640:2632 siegten die Gastgeber. Dabei waren Uwe Langbein (Schönd.) mit 456 Holz und Balduz Wiedemann (Ramsla) mit 487 Holz die Tagesbesten. Die Akteure des TSV Magdala mussten unbedingt in ihrem Heimspiel gegen den SV Carl Zeiss Jena II siegen, um aus eigener Kraft den Klassenerhalt zu sichern. Auch hier blieb es bis kurz vor Schluss sehr eng. Mit 2416:2400 gewannen die Gastgeber und verbleiben somit in der Kreisliga. Florian Grau war mit 424 Zählern für Magdala erfolgreich, Matthias Giebel spielte 453 Holz für die Zeissianer.

Für den KSV Hopfgarten II musste im Spiel gegen den bereits feststehenden Vizemeister SSV Blau Gelb Mellingen unbedingt ein Sieg her. Mit drei Bahnrekorden beendeten die heimischen Kegler die Saison. 2615:2353, so der Endstand dieser Partie. Peter Gahl war mit 434 Punkten bester Mellingener. Tim Weise erzielte mit 479 Holz neuen Herren-Bahnrekord, Lothar Dittmar markierte 468 Holz und damit einen neuen Seniorenbahnrekord. Das Endergebnis bedeutete gleichzei-

tig neuen Mannschaftsbahnrekord. Alle Kegler aus Hopfgarten hoffen nun, dass dieser Sieg reicht, um die Liga zu halten. Mit einem 2409:2330-Heimerfolg verabschiedete sich der KV Vollersroda gegen den Meister aus Bad Berka. Rüdiger Franke (Voll.) erzielte 427 Zähler, Alexander Anacker war mit 424 Holz bester Kurstädter.

Einen Sieg einfahren und auf Schützenhilfe hoffen, so lautete das Motto vom Schöndorfer SV III gegen den Post SV Jena II. Die Waldstädter gewannen dieses Duell mit 2521:2407. Hans-Jürgen Rottländer (Schönd.) mit 457 Holz und Werner Kühnel (Post) mit 426 Holz waren die Tagesbesten. Im Lokalderby zwischen dem USV Jena und der SG Union Isserstedt blieben die Punkte in der Jenaer Kegelhalle. 2592:2509 besiegte der USV die Unioner. Rüdiger Stutz brachte seinem USV 462 Zähler ein, Silvio Schröter war mit 456 Holz bester Unioner.

An der Spitze der Tabelle ist nach 22 Spieltagen Bad Berka Meister, Mellingen sichert sich den Vizetitel und nimmt an den Aufstiegsplayoffs zur 2. Landesklasse teil. Ramsla holt sich den Bronzerang. Abgestiegen sind der KV Vollersroda, der Post SV Jena II und nach nur einem Jahr Kreisliga, Schöndorf III. Für den KSV Hopfgarten II und Union Isserstedt heißt es Daumen drücken für Mellingen und Carl Zeiss Jena II, denn wenn diese beiden Teams sich bei den Aufstiegsplayoffs für die Landesklasse qualifizieren, dann verbleiben sie in der Kreisliga.

Unnötig knapper Sieg gegen Gera

Basketball: Weimar Zweiter der Landesliga

Weimar. (tlz) Im letzten Saisonspiel der U18 männlich der SG Basketball HSV-KSSV Weimar kamen die Schützlinge von Trainer Jan Schreiber zu einem 65:63-Auswärtserfolg in der Landesliga beim 1. BV Gera 66.

Doch schon im ersten Viertel, welches die Hausherrn 14:12 gewannen, wurden Konzentrationsmängel der Mannschaft festgestellt. Die Partie entwickelte sich zweifelsohne nicht nach den Wünschen der Gäste. So musste man auch den zweiten Durchgang abgeben. Auch

im dritten Viertel taten sich die Spieler aus Weimar schwer. Es gelang selten, Center Karl Rietschel (14 Punkte, 23 Rebounds) in Szene zu setzen. Zumindest der Kampf und der Teamgeist waren vorhanden, so dass die SG-Akteure vor dem letzten Viertel ausgleichen konnten (48:48). Trotz Foulprobleme gelang Weimar die Ein-Punkte-Führung. Fabian Packheiser verwandelte einen Freiwurf zum Endstand.

Damit landeten die Goethestädter in der Gesamtwertung auf dem zweiten Platz.

NAMEN • ZAHLEN • TORE • PUNKTE

■ **KEGELN**

1. Kreis-Sonderliga:
Handw. Jena - Kranichfeld II 1646:0
Jenapharm Jena - USV Jena II 1645:0
Handw. Weimar III - CZ Jena III 1485:1631
KSV Hopfgarten III - Mellingen II 1428:1606
TSV Magdala III - Hochdorf III 1595:1431

1. CZ Jena III 18 29699 32: 4
2. Jenapharm 18 29522 31: 5
3. Magdala III 18 28444 28: 10
4. Handwerk Jena 18 28282 20: 16
5. Mellingen II 18 25906 20: 16
6. Handw. Weimar III 18 27079 14: 22
7. USV Jena II 18 25655 14: 22
8. Hochdorf III 18 27044 10: 26
9. Kranichfeld II 18 25691 7: 29
10. Hopfgarten III 18 26275 6: 30

2. Kreis-Sonderliga:
Vollersroda III - Jenaph. Jena II 1476:1431
Schöndorfer SV IV - SV Bad Berka II 1473:0
SV Ramsla II - VfB Oberweimar 1603:1379
TSV Kromsdorf III - Buttstedt 1703:1472
Handwerk Jena II spielfrei

1. Ramsla II 16 25275 24: 8
2. Kromsdorf III 16 24750 24: 8
3. Schöndorf IV 16 23867 22: 10
4. Oberweimar 16 23728 18: 14
5. Bad Berka II 16 21280 18: 14
6. Handwerk Jena II 16 24099 16: 16
7. Buttstedt 16 22949 12: 20
8. Vollersroda III 16 22599 6: 26
9. Jenapharm II 16 22660 4: 28

Kreisliga Apolda:

ESV Großheringen - KC Stobra 2439:2434
SV Oberroßla - PSV Apolda 2424:2368
SV Pfiffelbach - TSG Apolda II 2435:2424
Obmannstedt II - Bad Sulza II 2428:2446

1. Großheringen 14 35013 22: 6
2. PSV Apolda 14 34459 20: 8
3. TSG Apolda II 14 34699 18: 10
4. Oberroßla 14 34045 16: 12
5. Bad Sulza II 14 34008 14: 14
6. Stobra 14 33766 10: 18
7. Pfiffelbach 14 33326 8: 20
8. Obmannstedt II 14 34103 4: 24

Kreisliga Apolda:
Niedertrebra - KC Stobra II 2381:2239
TSG Apolda III - Niedertrebra II 2378:2274
SV Oberroßla II - TSG Apolda IV 2176:2000
Obmannstedt SV III spielfrei

1. TSG Apolda III 12 27736 20: 4
2. Niedertrebra 12 28309 18: 6
3. Oberroßla II 12 27242 14: 10
4. Obmannstedt III 12 27447 12: 12
5. Niedertrebra II 12 27050 9: 15
6. TSG Apolda IV 12 26786 7: 17
7. Stobra II 12 27181 4: 20

Kreisliga Jugend:
Stadtdaer KK - Hopfgarten 1652:1651
Handwerk Weimar - TSV Eisenberg verlegt
USV Jena spielfrei

1. Hopfgarten 10 14952 22: 2
2. Stadtdaer 9 13372 16: 4
3. USV Jena 10 13768 12: 10
4. Handwerk Weimar 9 12236 10: 8
5. Eisenberg 9 10513 2: 14

■ **TISCHTENNIS**

3. Bezirksliga Nord, Staffel 2:
SV Mechterstädt - TTC Gotha II 4:9
TTC Georghal II - Ohrdruf SV 6:9
Eintracht Erfurt II - Gothaer SV III 8:8
TTV Waltershausen II - SV Friedrichroda 8:8
TTC Weimar IV - SV Großrudstedt 9:6

1. Ohrdruf 18 157: 75 32: 4
2. Friedrichroda 18 148: 81 27: 9
3. Eintracht II 18 136: 102 23: 13
4. Walterssh. II 18 134: 114 21: 15
5. Gothaer SV III 18 139: 120 20: 16
6. TTC Weimar IV 18 128: 121 20: 16
7. Großrudstedt 18 102: 133 14: 22
8. Mechterstädt 18 96: 134 12: 24
9. TTC Gotha II 18 70: 148 8: 28
10. Georghal II 18 77: 159 3: 33

3. Bezirksliga Nord, Staffel 3:
SV Wiehe II - SV Buttstädt 9:5
SV Sömmerda III - Weimarer SV 9:4
Fortuna Gotha II - SV Weißensee II 4:9
TTC Weimar III - Frohndorf-Orlshausen 9:4
SG Erfurt electronic II - BSV Bad Berka 2:9

1. Weißensee II 18 154: 82 30: 6
2. Weimarer SV 18 138: 110 24: 12
3. TTC Weimar III 18 134: 106 24: 12
4. Bad Berka 18 139: 125 22: 14
5. Fort. Gotha II 18 136: 122 21: 15
6. Buttstädt 18 133: 113 19: 17
7. Frohndorf-O. 18 115: 144 11: 25
8. Erfurt el. II 18 95: 136 11: 25
9. Sömmerda III 18 98: 141 9: 27
10. Wiehe II 18 87: 150 9: 27

Vereinsliga, Staffel 2:

SV Umpferstedt - TSV Berlstedt II 10:3
TTC Weimar II - BSV Bad Berka III 10:1
TSV Berlstedt III - SG Blankenhain II 1:10
BSV Bad Berka IV - Schöndorfer SV II 10:3
SG Tannroda II spielfrei

1. Blankenhain II 15 138: 67 25: 5
2. Bad Berka IV 14 127: 84 20: 8
3. TTC Weimar II 15 130: 99 20: 10
4. Tannroda II 12 106: 66 17: 7
5. Umpferstedt 15 97: 104 17: 13
6. Schöndorf II 15 109: 123 11: 19
7. Berlstedt II 14 86: 125 9: 19
8. Berlstedt III 15 63: 135 5: 25
9. Bad Berka III 13 67: 120 4: 22

■ **VOLLEYBALL**

Landesklasse Frauen, Staffel Ost:
Post SV Gera IV - VSV Gößnitz 1:3
SSG Blankenh. - VC Apolda kein Ergebnis
SSG Blankenh. - SP Gera kein Ergebnis
Hermes Gera - VSV Jena II 3:1
Hermes Gera - VfL Weimar 3:0

1. Altenburg 24 70: 20 44: 4
2. Hermes Gera 24 62: 32 38: 10
3. Tröbnitz 23 59: 24 36: 10
4. VSV Jena III 24 55: 36 32: 16
5. USV Jena II 24 53: 30 30: 18
6. VSV Jena II 23 43: 44 24: 22
7. Blankenhain 22 42: 40 22: 22
8. VfL Weimar 24 42: 50 22: 26
9. Gößnitz 24 39: 52 18: 30
10. HSV Weimar II 24 39: 56 16: 32
11. Apolda 23 32: 56 14: 32
12. Post Gera IV 24 29: 60 10: 38
13. SP Gera 23 4: 69 0: 46



Derbysieg: Die Frauen des ASC Weimar (Weiß) haben verdient mit 26:22 gegen den HSV Weimar II in der Verbandsliga gewonnen. In der zweiten Halbzeit machte der ASC alles klar. Foto: tiz/iffert